

Kinder können auch in den Sommerferien am Dorstener Kinder-Mobil spielen

30.06.2020 11:32 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kinder können auch in den Sommerferien am Dorstener Kinder-Mobil spielen



Mit vielen neuen Spielangeboten ist das DoKiMo für Kinder ab sechs Jahre jetzt noch attraktiver

Am Dorstener Kinder-Mobil (kurz DoKiMo) wird auch in den Sommerferien keinem Kind langweilig. Kinder ab sechs Jahren können das attraktive Spielangebot in der schulfreien Zeit sogar schon vormittags nutzen. In den Ferienwochen sieht der Fahrplan des Dorstener Kinder-Mobils wie folgt aus:

1. und 2. Woche Ferienwoche

Montag: 11:00 – 18:00 Uhr Spielplatz am Ellerbruch; Hervest

Dienstag: 11:00 – 18:00 Uhr Luisenstraße; Holsterhausen

Mittwoch: 11:00 – 18:00 Uhr Alte Gahlener Straße; Hardt

Donnerstag: 11:00 – 18:00 Uhr Am Wall; Barkenberg

Freitag: 11:00 – 18:00 Uhr Leharweg; Feldmark

3. und 4. Woche Ferienwoche

Montag: 11:00 – 18:00 Uhr Spielplatz am Ellerbruch; Hervest

Dienstag: 11:00 – 18:00 Uhr Luisenstraße; Holsterhausen

Mittwoch: 10:00 – 12:00 Uhr Alte Gahlener Straße; Hardt

13:00 – 17:00 Uhr Bürgerpark Maria Lindenhof

Donnerstag: 11:00 – 18:00 Uhr Am Wall; Wulfen-Barkenberg

Freitag: 11:00 – 18:00 Uhr Leharweg; Feldmark

5. und 6. Woche Ferienwoche

Montag: 11:00 – 18:00 Uhr Spielplatz am Ellerbruch; Hervest

Dienstag: 11:00 – 18:00 Uhr Luisenstraße; Holsterhausen

Mittwoch: 11:00 – 18:00 Uhr Alte Gahlener Straße; Hardt

Donnerstag: 11:00 – 18:00 Uhr Am Wall; Wulfen- Barkenberg

Freitag: 11:00 – 18:00 Uhr Leharweg; Feldmark

Die Ausnahmen: Vom 27. Juli bis zum 29. Juli macht das Dorstener Kinder-Mobil in der Zeit von 10 bis 17 Uhr an der Wittenbrinkschule in Wulfen Station. Am 4. August steht das Kinder-Mobil von 10 bis 17 Uhr am Schulhof der Grünen Schule in Barkenberg.

Dass das Dorstener Kinder-Mobil bei den Kindern sehr beliebt ist, liegt vor allem am sehr attraktiven Spielangebot. An Bord hat das Kinder-Mobil neben Waveboards, Slacklines und den verschiedensten Spielzeugen und Gesellschaftsspielen auch Bälle für viele Sportarten. „Am neuen DoKiMo wird garantiert keinem Kind langweilig. Kinder, die ruhig spielen, malen oder basteln möchten, haben genauso viele Möglichkeiten wie Kinder, die sich bewegen oder toben möchten“, sagt Eden Fähnrich, Abteilungsleiterin Jugendförderung.

Das Angebot des Amtes für Familie und Jugend der Stadt Dorsten richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Gefördert wird das Kinder-Mobil durch die Dorstener Kinder- und Jugendferienstiftung.

Hinweis: In Zeiten der Corona-Pandemie werden die notwendigen Schutz- und Hygienemaßnahmen selbstverständlich strikt eingehalten. Dazu gehört neben ständiger Desinfektion und kontaktloser Herausgabe von Spielsachen etwa auch, dass das DoKiMo-Team darauf achtet, dass die Kinder beim Spielen Abstand einhalten.

Foto oben rechts: Foto (v.l.): Tim Skowronek, Carolin Juch, Amtsleiter Stefan Breuer, Jana Hasebrink und Eden Fähnrich (Abteilungsleiterin Jugendförderung)

Text und Foto: Stadt Dorsten